

## **Global Return – Rendite für die Welt**

**Global Return ist der Titel der zweiten Plakatkampagne der österreichischen Entwicklungsorganisation ICEP. Global Return ist die globale Rendite, die durch zielgerichtete und effektive Entwicklungszusammenarbeit erreicht wird: durch Investitionen in Menschen statt Almosen.**

*Wien, 15. November 2007* – Den Begriff Global Return kennen die meisten nur aus der Finanzwelt. Zum Beispiel auch als Name für Investmentfonds. Die österreichische Entwicklungs-Organisation ICEP bezeichnet mit Global Return den Benefit, den Entwicklungszusammenarbeit für die globalisierte Welt bringt, und hat diesen Begriff daher als Titel einer zweiten Plakatkampagne gewählt.

### **Entwicklungszusammenarbeit ist keine Einbahnstrasse.**

In einer globalisierten Welt sind die Geschicke der entwickelten und der unterentwickelten Länder immer enger miteinander verwoben. Daher hat die Verbesserung der Lebensrealitäten von Menschen nicht nur in Entwicklungsregionen selbst positive Auswirkungen, sondern wirkt unmittelbar auch auf die industrialisierte Welt. Entwicklungszusammenarbeit ist ein wesentlicher Ansatz zur Erreichung von mehr Frieden, Wohlstand und Stabilität weltweit. Investitionen in Entwicklung bringen eine hohe Rendite: einen Global Return.

### **Perspektivenwechsel notwendig**

ICEP kommuniziert in seiner zweiten Plakatkampagne den dringend benötigten Perspektivenwechsel gegenüber Menschen in Entwicklungsländern: Globalisierung auch als Chance für Entwicklungsländer zu begreifen, wirtschaftliche Entwicklung zu unterstützen und Menschen nicht als Almosenempfängern zu sehen, sondern vielmehr ihr Potenzial und ihre Fähigkeiten zu erkennen und zu fördern. ICEP fördert Projekte, bei denen es darum geht, arme Menschen in den Wirtschaftskreislauf einzubinden und selbst eine tragfähige Basis für ihr Wirtschaften aufzubauen.

### **Geld verdienen ermöglichen**

„ICEP macht arme Menschen Geld verdienen“ so ICEP Geschäftsführer Bernhard Weber „unsere Hilfe und unsere Projekte begreifen wir als zielgerichtete Investitionen in Menschen und ihre Besserstellung. Denn eigenes Geld zu verdienen – egal ob als Gemüsehändler oder Schneider – bedeutet für Arme auch Entscheidungsfreiheit und Unabhängigkeit. Und es gibt ihnen vor allem eines: Würde.“

Die Kampagne 2007 startet Mitte November in Wien und Graz zeigt mit dem Claim ‚Global Return‘ den Mehrwert von Entwicklungszusammenarbeit für die globalisierte Welt auf und kommuniziert Engagement in Entwicklungsregionen als Investment mit Benefits für alle.

# PRESSEMITTEILUNG



Durchgeführt wird die Kampagne pro bono von Lowe GGK unter der Ägide von Social Advertisment Profi Walther Salvenmoser. Die Plakatstellen in Wien und Graz werden von der Gewista und von Ankünder kostenlos für die Plakatierung der 24-Bogen Plakate für den Zeitraum November/Dezember zur Verfügung gestellt. Die Kampagne wird von Vision Microfinance ermöglicht. Flankierend werden von Printmedien Inserate ermöglicht, u.a. Der Standard, WirtschaftsBlatt, Gewinn, dot.copy, Bank Exklusiv der BA-CA.

Agentur: Lowe GGK

Kreation und Kundenberatung: Walther Salvenmoser

Fotografie: Dieter Brasch

Bildbearbeitung: Vienna Paint/Rainer Macku

Auftraggeber: ICEP - Institut zur Cooperation bei Entwicklungs-Projekten

Kontakt: Barbara Coudenhove

## **Über ICEP:**

Die unabhängige und private österreichische Entwicklungs-Organisation ICEP stellt sich seit 1996 in den Dienst der globalen Armutsbekämpfung. ICEP führt Entwicklungsprojekte mit Fokus auf Ausbildung in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern in Afrika, Mittelamerika und Zentralasien durch. Mit corporAID hat ICEP 2003 eine Plattform geschaffen, um globale Armutsbekämpfung auch als Nutzen für die Wirtschaft zu thematisieren und österreichische Unternehmen im Rahmen ihrer CSR Strategien zu motivieren, sich global zu engagieren. Mehr unter [www.icep.at](http://www.icep.at) und [www.corporaid.at](http://www.corporaid.at)

## **Rückfragen**

Barbara Coudenhove

ICEP - Institut zur Cooperation bei Entwicklungs-Projekten

Tel: 01-9690254

Mobil: 0699/11 77 88 08

[b.coudenhove@icep.at](mailto:b.coudenhove@icep.at)